

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
INF-VMI-9	eLearning	Dr. Rohland holger.rohland@tu-dresden.de
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von eLearning-Konzepten. Sie sind in der Lage Lernumgebungen zu evaluieren und zu beurteilen. Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls geeignete Werkzeuge und können damit eigenständig Lernumgebungen entwerfen und realisieren. Die Inhalte des Moduls nach Wahl der Studierenden sind: Didaktische Kriterien zur Bewertung von Lernumgebungen, Lehr- und Lern-Szenarien des eLearnings, Erarbeitung und Evaluierung von Beispielen zu spezifischen Einsatzszenarien.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 2 SWS und Übungen im Umfang von 2 SWS, Praktika im Umfang von 2 SWS, Seminare im Umfang von 2 SWS sowie das Selbststudium. Die Lehrveranstaltungen sind im angegebenen Umfang aus dem Katalog INF-VMI-9 der Fakultät Informatik zu wählen. Dieser wird zu Semesterbeginn fakultätsüblich bekannt gegeben.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kompetenzen zu computerbasiertem Lehren und Lernen aus dem Bereich der Medienpsychologie und -didaktik sowie Fähigkeiten im Umgang mit medienspezifischen Werkzeugen im Kontext von Lehren und Lernen erwartet. Literatur zur Vorbereitung auf das Modul: Schulmeister, R.: Grundlagen hypermedialer Lernsysteme: Theorie - Didaktik – Design, München, Oldenbourg, 2002. Baumgartner P, Häfele H, and Maier-Häfele: E-Learning Praxishandbuch: Auswahl von Lernplattformen. StudienVerlag, Innsbruck-Wien-Bozen, 2002. Kerres, M.: Multimediale und telemediale Lernumgebungen. Konzeption und Entwicklung (2. Aufl.). München: Oldenbourg, 2001.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von 11 Vertiefungsmodulen im Master-Studiengang Medieninformatik von denen Module im Umfang von 60 Leistungspunkten zu wählen sind.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 40 Minuten. Als Prüfungsvorleistung ist eine Belegarbeit im Umfang von 90 Stunden anzufertigen.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 12 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der mündlichen Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des	Das Modul beginnt jedes Studienjahr im Sommersemester.	

Moduls	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.